



Landesverband Freier Immobilien-
und Wohnungsunternehmen
Baden-Württemberg



Landesverband Baden-Württemberg e.V.
Hospitalstr. 35 70174 Stuttgart

Hospitalstr. 35
70174 Stuttgart
Tel.: 0711/870 380 - 0
Fax.: 0711/ 870 380 - 29

E-Mail: info@bfw-bw.de
www.bfw-bw.de

15. Januar 2020

BFW Exklusiv! **Juristischer Dienstag**

„Kommunale Wohnungsbaugesellschaften und das Subsidiaritätsprinzip –
Grenzen kommunalen Handelns!“

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BFW Landesverband Freier Immobilien- und Wohnungsunternehmen Baden-
Württemberg lädt Sie im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Juristischer Dienstag“ zu
einem Halbtagsseminar zum Thema:

**„Kommunale Wohnungsbaugesellschaften und das Subsidiaritätsprinzip –
Grenzen kommunalen Handelns!“**

in die Geschäftsstelle des BFW Baden-Württemberg ein.

Das Halbtagsseminar findet am

Dienstag, 10.03.2020
um 14:00 Uhr (Einlass ab 13:30 Uhr)
bis 17:00 (voraussichtliches Ende)
in den Räumen des BFW Baden-Württemberg,
Hospitalstraße 35, 70174 Stuttgart im 2. OG

statt.

Bei Anreise mit U- und S-Bahn steigen Sie in der Station Stuttgart-Stadtmitte aus.
Wählen Sie den Ausgang „Fritz-Elsas-Straße“. Vom Hauptbahnhof aus erreichen Sie
unsere Geschäftsstelle mit der S-Bahn nach einer Station. Bei Anreise mit dem PKW
finden Sie zahlreiche Parkmöglichkeiten in den öffentlich zugänglichen Parkhäusern
„Rotebühlplatz und Kronprinzstraße“.

Bankverbindung:
LBBW Stuttgart
IBAN: DE74 6005 0101 0002 4653 37
BIC: SOLADEST600
Steuernummer: 99015/92749
Vorstand gem. § 26 BGB:
Dirk Graf
Volker Munk
Horst Enßlin
Klaus Ruppenthal
Geschäftsführer:
RA Gerald Lipka
Eingetragen im Vereinsregister
Stuttgart Nummer: VR 731

Die Politik fordert auch von privaten Bauträgern und Projektentwicklern die Schaffung bezahlbaren Wohnraums. Andererseits fehlen bezahlbare, baureife Grundstücke. Der Wettbewerb, um die verfügbaren und bezahlbaren Grundstücke, wird härter. Seit einigen Jahren nehmen verstärkt auch kommunale Wohnungsbaugesellschaften an diesem Wettbewerb um Grundstücke teil. Viele dieser Unternehmen haben seit Jahren keinen Wohnungsneubau – auch keinen sozialen Wohnungsbau – betrieben und werden oft förmlich zu neuen Projekten gedrängt. Im Wettbewerb um Grundstücke fühlen sich private Unternehmen gegenüber kommunalen Gesellschaften häufig benachteiligt. Meist sind die kommunalen Gesellschaften personell eng mit den kommunalen Verantwortlichen verflochten. Insbesondere, wenn kommunale Gesellschaften als klassische Bauträger aktiv werden, gibt es jedoch nach der Baden-württembergischen Gemeindeordnung Grenzen. Das in § 102 der Gemeindeordnung formulierte Subsidiaritätsprinzip setzt dem kommunalen Handeln jedoch klare Grenzen. Doch mit welcher Konsequenz? – Einige Bauträger aus Ludwigsburg haben diese Frage beim Verwaltungsgericht in Stuttgart gestellt. Die Entscheidung steht noch aus.

Deshalb wird es in unserem Seminar genau auf diese Fragen Antworten geben.

Schwerpunkte des Seminars sind:

- Grundlagen der Gemeindeordnung Baden-Württemberg
- das Subsidiaritätsprinzip
- Grenzen kommunalen Handelns
- Handlung und Reaktionsmöglichkeiten bei Verstößen gegen das Subsidiaritätsprinzip

Es ist ausreichend Zeit eingeplant, um den Teilnehmern Gelegenheit zu geben, über ihre eigenen Praxiserfahrungen mit den Teilnehmern und dem Referenten zu diskutieren.

Referent



Herr Rechtsanwalt Professor Dr. Alfred Katz ist Partner in der Schneider Geiwitz Partnerschaftsgesellschaft in Neu-Ulm (Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte). Er war 16 Jahre Erster Bürgermeister der Stadt Ulm und in dieser Funktion über 10 Jahre Vorsitzender des Finanz-/Wirtschaftsausschusses des bad.-württ. Städtetags. Er ist Honorarprofessor an der Hochschule für Öffentliche Verwaltung und Finanzen in Ludwigsburg. Auch als Herausgeber des Standardkommentars zur GemO BW Kunze/Bronner/Katz und Autor des im Kohlhammerverlag erschienenen Leitfadens für die Praxis „Kommunale Wirtschaft“, der 2017 in 2. Aufl. erschienen ist, hat er sich intensiv mit den Fragen des kommunalen Wohnungsbau beschäftigt.

Teilnehmerkreis

Das Seminar richtet sich an Bauträger, Projektentwickler, Projekt- und Bauleiter von Bauträgern und Auftragnehmern, Architekten und Bauingenieure sowie Unternehmensjuristen.

Das Seminar können Sie **nur** als BFW Mitglied zu einem Preis von 199.- € buchen. **Das Seminar richtet sich exklusiv an BFW Mitglieder.**

In den Seminargebühren sind Begrüßungsimbiss, Tagungsgetränke und Tagungsunterlagen enthalten. Die Tagungsunterlagen erhalten Sie in der Regel unmittelbar vor der Veranstaltung per E-Mail.

Bitte melden sich kurzfristig mit dem beigefügten Anmeldeformular an. Die Anmeldung erfolgt verbindlich. **Anmeldeschluss ist der 27.02.2020.** Stornierungen der Anmeldung vor Ablauf der Anmeldefrist sind gegen Zahlung einer pauschalen Bearbeitungsgebühr von 25.- € möglich. Stornierungen nach Ablauf des Anmeldeschluss lösen die vollen Seminargebühren aus. Im Verhinderungsfall kann ein Ersatzteilnehmer gestellt werden.

Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 12 Teilnehmern. Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl behält sich der BFW Landesverband die Absage des Seminars vor.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Mit freundlichen Grüßen
BFW Baden-Württemberg

RA Gerald Lipka
Geschäftsführer –



Rückantwort: Fax: 0711 / 870 380 - 29 oder
E-Mail: info@bfw-bw.de

ANMELDUNG

Juristischer Dienstag und BFW Exklusiv!

„Kommunale Wohnungsbaugesellschaften und das Subsidiaritätsprinzip –
Grenzen kommunalen Handelns!“

am Dienstag, 10.03.2020 in den Räumen des BFW Landesverband
Baden-Württemberg, Hospitalstr. 35 in 70174 Stuttgart melden wir folgende Teilneh-
mer verbindlich an:

.....
(Vor- und Zuname)

.....
(Vor- und Zuname)

BFW-Mitglied
199.- €

Bitte Mail-Adresse für Versand des Skripts

.....

....., den

Absender (Stempel / Unterschrift)

Ihre Daten werden gespeichert zum Zweck dieser Abrechnung und um Sie künftig über Veranstaltungen und Aktivitäten des BFW Baden-Württemberg informieren zu können. Sie können die Speicherung Ihrer Daten jederzeit widersprechen. Wenden Sie sich an die E-Mail-Adresse des BFW: info@bfw-bw.de. Unter www.bfw-bw.de/datenschutz finden Sie die gesamte Datenschutzerklärung. Mit der Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass Fotos von der Veranstaltung im Rahmen unserer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden dürfen. Der Referent / die Referentin wird über die Teilnehmer der Veranstaltung informiert und erhält Ihre persönlichen Anmeldeinformationen. Sie können der Weitergabe Ihrer Daten an den Referenten mit der Anmeldung formlos oder unter der oben angegebenen E-Mail-Adresse bis sieben Tage vor Veranstaltungsbeginn widersprechen.